

| | |
|--|---|
| | Objekt: Lodovico (III.) Gonzaga |
| | Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de |
| | Sammlung: Medaillen, Renaissance |
| | Inventarnummer: 18216320 |

Beschreibung

Guss, zweiseitig. - Lodovico III. Gonzaga (1414-1478), Sohn von Gianfrancesco und Paola Malatesta, wurde 1444 als Nachfolger seiner Vaters Herzog von Mantua. Da Ludovico hier als Herr von Goito und sein Vater als Markgraf bezeichnet ist, muss diese Medaille vor diesem Datum entstanden sein.

Vorderseite: Brustbild des Herzogs Lodovico III. Gonzaga mit kurzen Haaren nach links blickend, bekleidet mit einem gemusterten Gewand.

Rückseite: Wappenschild der Gonzaga mit vier Adlern zwischen den Buchstaben L - O.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 44.23 g; Durchmesser: 43 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann

Vor 1444

wer

wo

Italien

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Ludovico III. von Gonzaga (1412-1478)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo

Italien

[Zeitbezug] wann 15. Jahrhundert
 wer
 wo

Schlagworte

- Bronze
- Heraldik
- Medaille
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 5 Nr. 15 a Taf. 1 (dieses Stück, Gussmedaille).
- J. Friedländer, Die geprägten Medaillen der Italienischen Renaissance des fünfzehnten Jahrhunderts 1390 bis 1490 (1883) 13 Taf. 1,9 (dieses Stück, Prägemedaille).
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 5 (1997) 19 f. Nr. 4 Taf. 1 (dieses Stück).
- U. Pfisterer, Lysippus und seine Freunde. Liebesgaben und Gedächtnis im Rom der Renaissance oder: Das erste Jahrhundert der Medaille (2008) 89 Abb. 36 (dieses Stück). Vgl. ebd. Anm. 218 auch weitere Lit. zur Lesung der Aufschrift..